

Grand Island Anzeiger und Herald.

Erscheint jeden Freitag.

J. B. Windolph, Herausgeber.

Office No. 305 West Zweite Straße.

Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.

Freitag, d. 2. Oktober 1896.

Abonnementsbedingungen:

Anzeiger und Herald nebst Sonntagsblatt kosten nach irgend einer Adresse in den Ver. Staaten und Canada pro Jahr \$2.50...

Gebühren für Annoncen.

1 Spalte pro Monat \$10.00, 2 Spalten pro Monat \$15.00, 3 Spalten pro Monat \$20.00...

Allgemeine Notizen zur besonderen Beachtung.

Jemand der 3 Nummern einer Zeitung annimmt, wird als Abonnent betrachtet und ist verpflichtet, für die Zeitung zu bezahlen.

Kein Mensch kann eine Zeitung abbestellen, ohne alle Rückstände für dieselbe bezahlt hat und ist der Abonnent zur Zahlung für die volle Zeit verpflichtet...

Abonnenten, die ihren Wohnort verändern, wollen gel. bei Angabe ihrer neuen Adresse auch die bisherige angeben, da sonst leicht Fehler vorkommen...

Geldsendungen wollen man per Money Order, Express Money Order, oder Bank-Draft senden. Persönlichen Checks fügen man Betrag für Collectien bei...

Man vergesse nicht, in Briefen die genaue Adresse anzugeben und dieselbe deutlich anzugeben und dieselbe deutlich anzugeben.

Demokratisches National-Ticket.

Für Präsident, William J. Bryan, von Nebraska. Für Vize-Präsident, Arthur Sewall, von Maine.

Alle Diejenigen, die uns für ihre Schuld...

Alle Diejenigen, die uns für ihre Schuld korn oder Hafer zu bringen wünschen, sind aufgefordert, dies in aller nächster Zeit zu thun. Vom 10ten Oktober ab nehmen wir kein Getreide mehr an...

Ein Silberdollar in der Hand ist uns lieber, als ein \$5 Goldstück in der Bank von England.

Was England vor 120 Jahren nicht durch Waffengewalt erreichen konnte, das versucht es jetzt durch die finanziellen Manipulationen seiner Shylocks zu erringen.

Wenn man auf der Goldbasis seinen Verbindlichkeiten nicht nachkommen kann, ohne sich fortwährend Gold pumpen zu müssen, dann sind die Vorthelle genannter Basis sehr in Zweifel gestellt.

Die Gold-Plutokraten sagen, im Falle von Silberfreiprägung wird sich alles im Lande befindliche Gold vertreiben — leider hat sich dieses Gold aber schon längst in Mutter Victoria's Strumpfbank (für welche Wallstreet „Stopp“-Dienste thut) verfrachtet!

Unsere Gegner behaupten, daß nur durch McKinley'schen Hochzoll die Zeiten gebessert werden können und doch ist der Unterschied zwischen dem McKinley-Tarif und dem jetzigen Wilson-Gorham-Tarif so gering daß nach der Passirung des Letzteren sogar Präsident Cleveland sich weigerte, „diese höchstunerliche Mißgeburt“ zu bestätigen und mußte diese Tarifbill als „Waisenkind“ in die Welt gesetzt werden.

Die Kohlenmonopolisten des Ostens haben den Entschluß gefaßt, den Kohlenpreis in solcher Weise zu erhöhen, daß sie dem amerikanischen Volke im kommenden Winter etwa \$70,000,000 mehr abpressen können als vormals.

Es ist sehr leicht für die Bundesregierung, die Goldreserve durch neue Goldanleihen aufrecht zu erhalten, daß aber diese Anleihen einstens mit Zinseszinsen zurück bezahlt werden müssen...

Die Goldokraten vergaßen in ihrer Platform zu Indianapolis, auch nur das Geringste über eine Einkommensteuer zu sagen — oder wollten sie mit der Todtschweigung dieser wichtigen Frage viel leicht andeuten, daß die Erhebung einer gerechten Einkommensteuer, laut welcher auch die Reichen besteuert werden, eine anarchoistische Maßnahme ist?

Einige große Anzahl republikanischer Zeitungen bringen als Argument gegen Freilichberprägung, daß einige Dreifachmaschinenfabriken die Arbeit eingestellt haben. Was doch nicht Alles erhalten muß!

Der „große Redner“ Drucker schien zu glauben, Alles was nötig sei, die Deutschen republikanisch stimmen zu machen, wäre gehörig „Honig um's Maul schmieren“, doch können wir dem Herrn von Chicago sagen, daß so etwas hier nicht verfangt.

In den Senats-Conventionen der Demokraten und Populisten unseres Distrikts (Hall und Howard Counties) am letzten Freitag, die in St. Paul stattfanden, wurde Dr. D. Grothan von St. Paul für das Amt des Senators aufgestellt von beiden Parteien.

Die Zahl der Millionäre des Landes wird auf über 4000 geschätzt; auf eine Millionärsfamilie kommen 3600 andere Familien. Das Eigenthum, welches die Millionäre besitzen, beträgt aber ein Fünftel des Gesamtvermögens des Volkes!

Die Zahl der Millionäre des Landes wird auf über 4000 geschätzt; auf eine Millionärsfamilie kommen 3600 andere Familien. Das Eigenthum, welches die Millionäre besitzen, beträgt aber ein Fünftel des Gesamtvermögens des Volkes!

Indem die Bürger der Townships Center, Alta, Lake und Prairie Creek den Herrn D. M. Alter für das Amt des Supervisors ihres Distrikts aufstellten, machten sie eine Nomination, die nicht zu übertreffen ist.

Einem Cassandra-Ruf, der alle Beachtung verdient, hat Herr John Byrne, der Präsident der Democratic Sound Money League von New York, als er über den Stand der Dinge in Central New York befragt wurde. Er erklärte wörtlich: „Der Stand der Dinge ist ein gefahrdrohender. Centrals, Wests und Nord-New York sind für Silber, und wenn nichts geschieht, um diese Theile des Staates wieder zu gewinnen, so ist der Staat für uns verloren.“

Der gold-demokratische „Baltimore Deutsche Correspondent“ schreibt wie folgt: „Wm. J. Bryan ist ein starker Kandidat, er ist der härteste Kandidat, den man finden konnte, stärker als irgend ein anderer, der in Vorschlag gebracht werden konnte, selbst Eigenschaften, die

jedem Andern zum Nachtheil gereichen würden, wie seine große Jugend, er hat das senatorische Alter kaum um ein Jahr überschritten, gereichen ihm zum Vortheil. Man mag sagen, er ist nicht der logische Kandidat, dieser wäre Bland oder Teller gewesen, aber was braucht eine Bewegung einen logischen Kandidaten!

Die Chicagoer Arbeiter-Zeitung schreibt mit beiderer Ironie: Bei der diesmaligen Steuer-Einschätzung sind die Einschätzungs-Commissäre sehr human vorgegangen. Mit Rücksicht auf die „schlechten Zeiten“ haben sie zum Beispiel bei unserem halberarmen Mitbürger und vielfachen Millionär Armour ein Auge zugeblinzt und ihn kaum auf die Hälfte seines Einkommens besteuert.

Wer da hat, der wird wohl noch immer mehr dazu bekommen. Doch wer wenig hat, dem wird auch das Wenige noch genommen. Wenn Du aber gar nichts hast, dann laß dich graben, denn ein Recht zum Leben, Lump, haben nur die etwas haben.

Glasgow erhebt keine Steuern. Den überbürdeten Steuerzahler in diesem Lande muß es interessieren, zu erfahren, daß Glasgow in Schottland vom 1. Januar 1897 ab keinerlei städtische Steuern mehr erheben wird.

Die republikanische Partei und die Gold- oder „Gutgeld“-Demokraten mit solchem Eifer für den Gold-Standard und die Nationalbank-Noten in die Schranken treten? Hier ist die Erklärung. Folgendes ist nämlich die getreue Abschrift eines Circulars, das von dem Bank-Notenbank von England und New York als Vertrauenssache an die Banken und Bankiers der Ver. Staaten im Jahre 1893 gefandt wurde und das für sich selbst spricht: „Berthe Herr!“

Warum die republikanische Partei und die Gold- oder „Gutgeld“-Demokraten mit solchem Eifer für den Gold-Standard und die Nationalbank-Noten in die Schranken treten? Hier ist die Erklärung.

Das Interesse der Nationalbanken verlangt eine sofortige Finanzgesetzgebung durch den Congress. Silber, Silbercertifikate und Schatzamtsnoten müssen zum Eingehen gebracht werden und Nationalbank-Noten auf einer Goldbasis zu dem alleinigen Geld gemacht werden.

Die zukünftige Existenz der Nationalbanken als feste und sichere Anlage, hängt von Euren sofortigen Handeln ab; da die Stimmung zu Gunsten von Regierung, „Legal“- und anderer Noten und für die Freiprägung im Wachsen ist. (Entnommen aus der Schrift, „The High Court of Justice. People Plaintiff vs.

Goldbags“ von Warner, Clark, Kerr & Co., Chicago.)

Obiges Circular spricht für sich selbst und bedarf weiter keines Commentars unserer jetzigen Geschäftslage, und daß die Regierung seit 1893 gezwungen wurde, 262 Millionen Dollars neuer Bonds auszugeben, liefert nur zu klar den Beweis, wie der Plan dieser Verschönerung von dem Bankyndikat und den großen Finanzleuten gegen unser amerikanisches Volk auf's Prompteste ausgeführt wurde und gelungen ist.

Das ist die Klasse, die vorgiebt, ihr Vaterland mehr zu lieben, als ihre Partei. Das sind die Führer der Golddemokraten und Republikaner.

Jetzt erdreißet sich unsere Presse und auch die deutsche Presse, die im Solde dieser Goldschwindler steht, angesichts dieser nackten Thatsachen, die Demokraten Silberschwindler und „Cranks“ zu nennen?

Die Demokraten, mit Herrn W. J. Bryan an der Spitze, wahrhaftig nicht, sondern gerade sie sind es, die für die Ehre und die Fortdauer unserer Republik einstehen und den Kampf gegen die allgewaltige Goldmacht für die Rechte des Volkes führen. Kein ehrlicher Deutscher kann sich solchen Thatsachen gegenüber auch nur einen Augenblick befinden, für wen er am 3. November zu stimmen hat.

Wollt Ihr die Rechte und das Wohlergehen Eurer Kinder an die unbarbarische Goldaristokratie verrathen, so stimmt für McKinley oder das Ticket der Gold-Demokraten; wollt Ihr Euch aber als ehrenhafte Männer zeigen, die ihr Land mehr lieben als einen augenblicklichen Vorteil, so dürft Ihr den Kampf gegen das übermächtige Kapital, das Euch und Eure Kinder in's Sklavenjoch zu treiben sucht, nicht scheuen, und dann könnt Ihr nur für W. J. Bryan stimmen.

Es handelt sich um den Ruin oder das Fortbestehen unserer Republik; es ist ein Kampf der Massen gegen die Klassenherrschaft, um das Ringen der ehrlichen Arbeit gegen das zur Volkspflünderung organisierte Großkapital. Das möge jeder ehrliche Deutsche wohl bedenken und beherzigen.



Mrs. Henry Meyer

Dyspepsia

Verschiedenartige Behandlung verfehlte Linderung zu bringen. Nimm Hood's Sarsaparilla und erfahre dich jetzt guter Gesundheit.

Ich litt an der schlimmsten Art Dyspepsia, und konnte keine tüchtige Mahlzeit essen, ohne dass ich mich mehrere Stunden hinterher krank fühlte. Ich wurde von verschiedenen Aerzten behandelt, war aber...

Unfaehig Erleichterung zu erlangen. Schliesslich beschloss ich Hood's Sarsaparilla zu versuchen, und es hat mir sehr geholfen. Ich gebe es meinen Kindern, und habe es meinen Freunden empfohlen. Ich werde stets ein Freund von Hood's sein.

Hood's Sarsaparilla bleiben, da meinem Leiden nichts als Hood's geholfen hat. Mrs. MARY MEYER, 261 West Ohio Str., Chicago, Ill.

Hood's Pillen sind die besten Haus-Abfuhrungsmittel und Leber-Medizina.

Markt-Vericht.

Table with market prices for various goods in Grand Island and Chicago. Columns include item names and prices per unit.

Spezial-Notiz!

Wegen dem plötzlichen Tode des Herrn W. Wolbach unjeres New Yorker Käufers, sind wir gezwungen bis zum 1. Januar '97 einige Aenderungen in unjeren Geschäft vorzunehmen, und werden sofort beginnen unjer Lager zu reduzieren.

Blankets.

- 1014 Blankets, unjer Preis pro Paar 47c. 1014 Blankets, unjer Preis pro Paar 59c. 1014 Blankets, ganzwollen, unjer Preis pro Paar \$1.00. 1014 Blankets, ganzwollen, schwer, unjer Preis pro Paar \$1.50.

Eine Probe-Auswahl von Blankets zu einem Drittel weniger als der Engros-Preis, enthaltend Blankets von 50c bis hinauf zu \$9.00 pro Paar, bedeckt ein Drittel weniger wie der reguläre Engros-Preis, nur ein Paar von jeder Art, darum kommt bald, ehe die Auswahl vergriffen ist.

Kleiderbesatz.

Sobien erhalten eine volle Auswahl von Kleiderbesatz, einschließend Erradesent, Spangled Net, Jewelled Net, Jewelled Bands, Spangled Erradesent Nets, Embroidered Taffetas Jets u. s. w. zu Preifen den Zeiten angepasst.

Größte Auswahl von Kleider-Waaren in der Stadt.

Muster, um jedem Geschmack gerecht zu werden und zu Preifen, die ein Jeder sich leisten kann. Kommt und fragt sie zu sehen.

Volle Auswahl von Herren- und Damen-Herbst-Unterzeugen, Sobien erhalten und Alles wird verkauft zu strikt einem Preis.

WOLBACH'S. A. S. WILHELM & CO.

(Nachfolger von A. S. Wilhelm.) Office im Hedde-Gebäude, geg. der alten Postkoffee. Feuer-, Windsturm u. Unfall- (Accident) Versicherung Grundeigenthums-Agenten. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Dampfschiff- u. Eisenbahn-Fahrtarten.



CABLED POULTRY, GARDEN AND RABBIT FENCE the best in the market; also CABLED FIELD AND HOG FENCING, STEEL WEB PICKET LAWN FENCE, STEEL WIRE FENCE BOARD; a full line of steel gates, steel posts and rail, steel web picket tree, flower and tomato guards. Catalogue Free. De Kalb Fence Co., 100 High St., De Kalb, Ill.

Verlangt.

Ein New Yorker Geschäftshaus, welches in Grand Island und umliegenden Plätzen Niederlagen zu errichten beabsichtigt, sucht zur Uebernahme derselben tüchtige und fleißige Leute.

Gehalt, Commission und Expenses werden bezahlt. Besondere Geschäftskennntnisse sind nicht nothwendig, jedoch mögen sich nur Solche bewerben, welche einen guten Zeugniss haben und an ihrem Platz beliebt und geachtet sind.

Adr.: P. O. B. 2080, New York, N. Y.

Bequemlichkeit nach Californien.

Jeden Donnerstag Morgen wird ein Touristen Schlafwagen Omaha und Lincoln über die Burlington nach San Francisco verlassen. Er ist mit Teppichen ausgelegt, gepolstert, mit Rotang-Überzug, hat Federbetten und Lehnen und ist ausgestattet mit Gardinen, Bettzeug, Handtüchern, Seife usw. Ein erfahrener Excursions-Condukteur und ein uniformirter Pullman-Portier begleiten ihn bis zur pacifischen Küste.

Während weder so elegant ausgestattet noch so hübsch angeleitet wie ein Palast-Schlafwagen, so fährt es sich doch gerade so gut darin. Zweiter Klasse Billette werden honorirt und der Preis einer Coje, groß genug für zwei, ist nur \$5.

Für ein volle Einzelheiten entfallendes Pamphlet, wendet Euch an die nächste W. & M. Eisenbahn Billet-Office oder schreibt an J. Francis, Gen. Pass. Agt., Burlington Route, Omaha, Neb. 4-25 '97

Die Irrigation-Convention

zu Burlington, Neb., 7.-9. Oktober wird ein großes Ereigniß in der Geschichte dieses Staates sein, sowie auch die den 9.-16. Ct. in North Platte stattfindende

Man gewinnt 37 Stunden Zeit, wenn man die Union Pacific nach Chicago und anderen nützlichen Punkten benützt. Der „Overland Flyer“, welcher Grand Island um 12.30 Nachm. verläßt, kommt am nächsten Morgen um 7.45 in Chicago an. Kein Umsteigen nöthig. 265a